

FÍ FÉÉFÁWWÓOE { æ ÉT [} cæ* ^æ | ^æ } *

Stückliste Schiebetür Bausatz

Profile Rahmen	Stück
Sockelprofil	1
Kranzprofil	1
Griffprofil	2

Füllungen	Stück
Dekorplatte	1

Beschlagbeutel	Stück
Deckenrollen	2

Deckenrollen-Befestigungs-schrauben 3,9 x 38	2
Abdeckkappen oben Silber u. schwarz	2

Bodenrollen	2
Abdeckkappen unten Silber u. schwarz	2

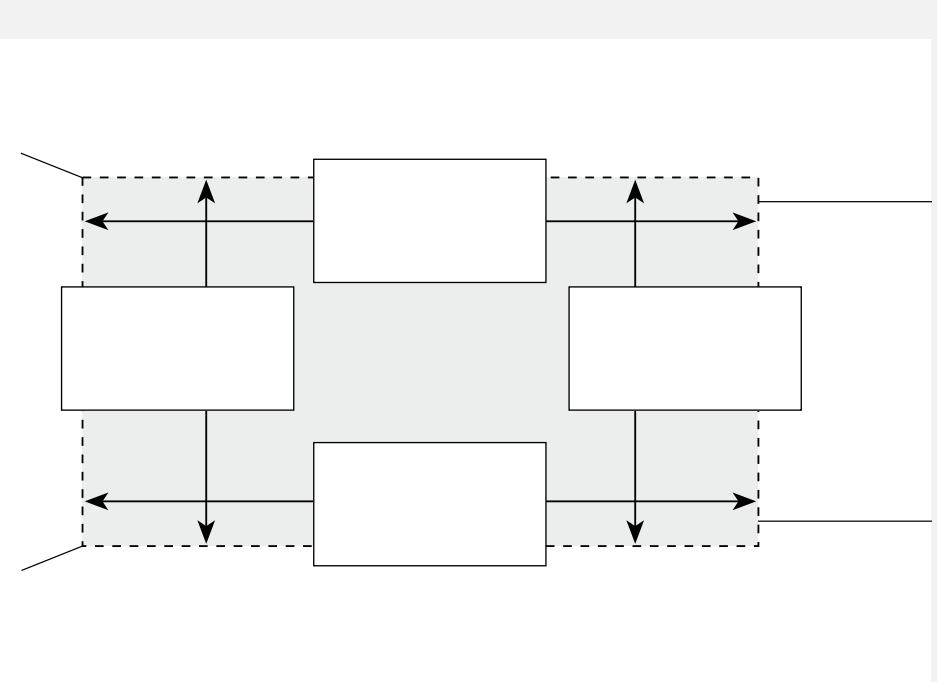
Gewindeschrauben 4 x 10	2
Gewindeschrauben 6 x 30	2

Bodenschlüssel	1
Positionierer	1

Schritt 1: Einfach Maß nehmen!

Wie groß soll die Türanlage werden?

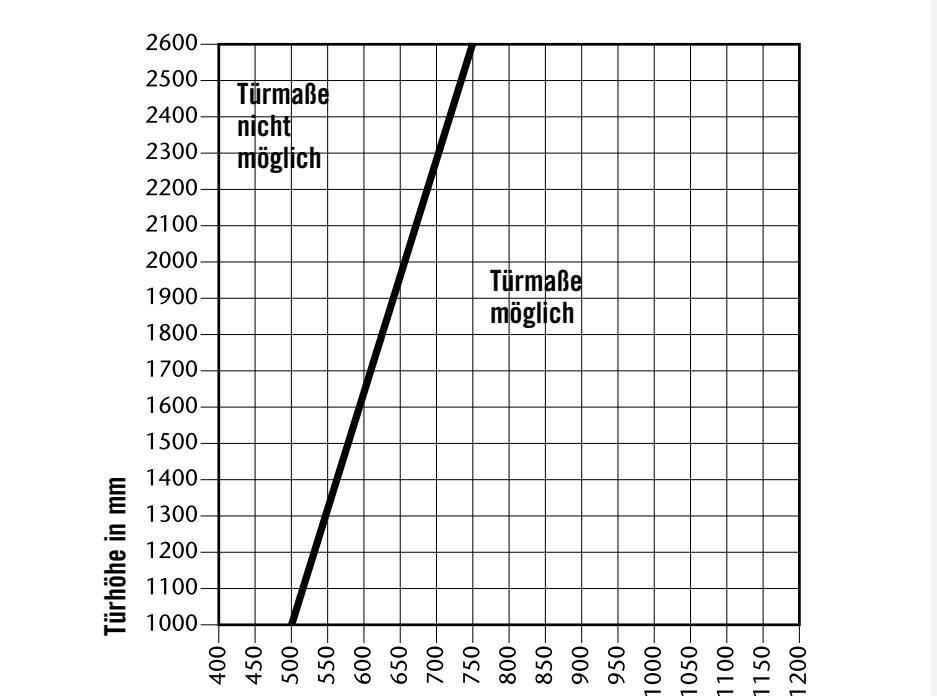
- Messen Sie die Breite unten und oben.
- Die Breite der Türanlage ist unendlich möglich. Einfach mehrere Tür Bausätze und Schienen Bausätze aneinander bauen.
- Die Breite einer Tür ist bis maximal 1022 mm möglich.
- Messen Sie die Höhe links und rechts.
- Die lichte Raumhöhe ist bis maximal 2600 mm möglich.
- Bei einem Maßunterschied in Höhe und / oder Breite ab 10 mm in der Decke bzw. Wand muss dieser ausgeglichen werden.



Aus wievielen Türen soll das Schiebetürsystem bestehen?

- Teilen Sie die oben ermittelte Gesamtbreite auf eine entsprechende Anzahl von Schiebetüren auf.
- Beachten Sie die Empfehlung Türhöhe zur Türbreite rechts. Je höher die Tür, um so breiter sollte die Tür ausfallen, da sich dadurch die Laufqualität erhöht.

Anzahl Türen	_____
--------------	-------



Schienenführung

Welche Tür soll bei einer zweispurigen Schienenführung in welcher Spur laufen?

Tür1	Tür2	Tür3	Tür4	Tür5	Tür6
hinten	<input type="checkbox"/>				
vorne	<input type="checkbox"/>				

Beachten Sie die möglichen Türanordnungen unten!

Schritt 2: Einfach Profil- und Füllungsmaße ermitteln!

Länge Griffprofile

- Die Griffprofilänge ergibt sich aus dem festgelegten lichten Höhenmaß von oben minus 51 mm (51 mm werden für die Schienen abgezogen).

$$\text{Lichtes Höhenmaß in mm} - 51 \text{ mm} = \boxed{\text{Griffprofilänge in mm}}$$



- Breite einer Schiebetür**
- Je nach Türenanzahl und Türanordnung ergeben sich unterschiedliche Maße für die Türbreite.
 - Bei einem zweispurigen Schienenzug stehen die Griffprofile im geschlossenen Zustand voreinander (wenn die Türen in unterschiedlichen Spuren laufen, siehe Zeichnung rechts).

Türanordnung bei 2 Türen / zweispurig	Gesamtbreite in mm	+ 33 mm : 2 =	Breite je Tür in mm
Türanordnung bei 3 Türen / zweispurig	Gesamtbreite in mm	+ 66 mm : 3 =	Breite je Tür in mm
Türanordnung bei 4 Türen / zweispurig	Gesamtbreite in mm	+ 66 mm : 4 =	Breite je Tür in mm
Türanordnung bei 5 Türen / zweispurig	Gesamtbreite in mm	+ 132 mm : 5 =	Breite je Tür in mm

Maß für Sockel- und Kranzprofil

- Das Maß für Sockel- und Kranzprofil ergibt sich aus der Türbreite minus 60 mm.

$$\text{Breite je Tür in mm} - 60 \text{ mm} = \boxed{\text{Maß Sockel-/Kranzprofil}}$$

Füllung

- Die Füllung besteht aus einer Dekor-Platte

$$\text{Länge Griffprofile} - 52 \text{ mm} = \boxed{\text{Höhe der Füllung}}$$

- Höhe der Dekor-Platte**
- Länge Griffprofile minus 52 mm
 - Bitte beachten Sie: Wird die Schiebetür für die maximal mögliche lichte Raumhöhe von 2600 mm genutzt, muss die Plattenhöhe ebenfalls zugeschnitten werden.

Breite der Dekor-Platte

- Länge Sockel-/Kranzprofile plus 22 mm

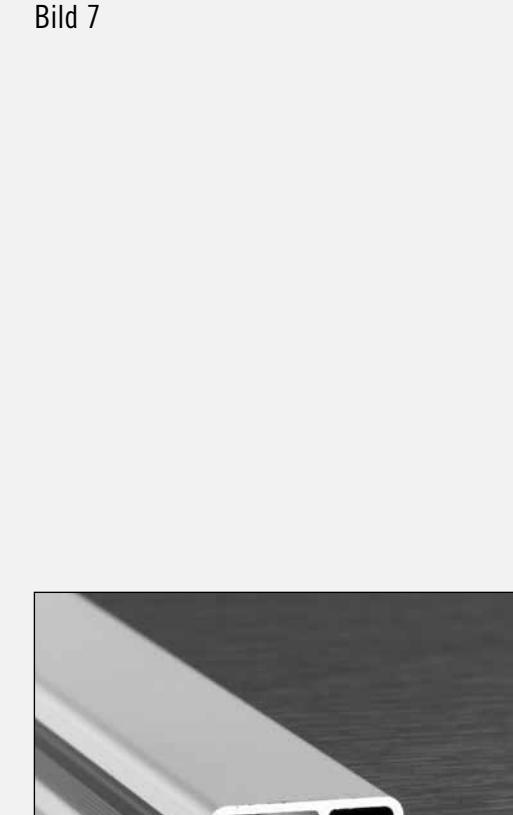
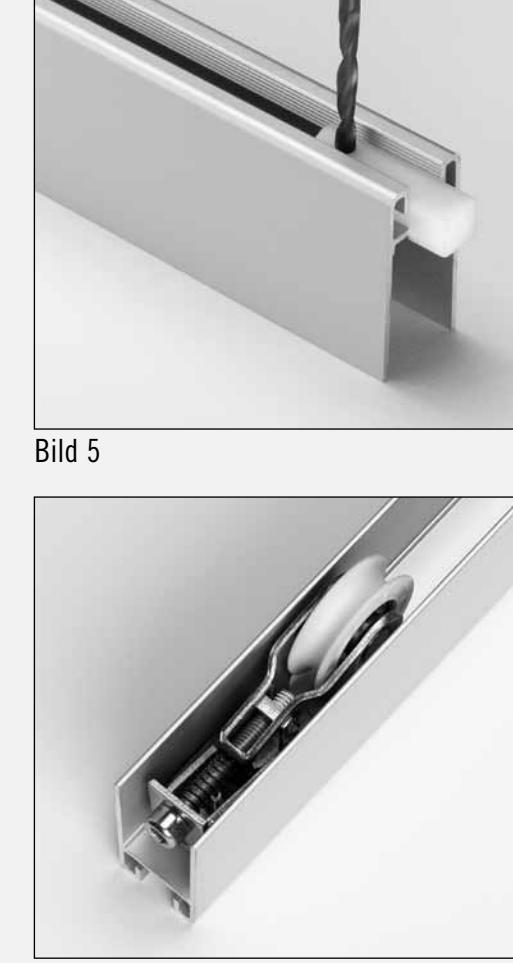
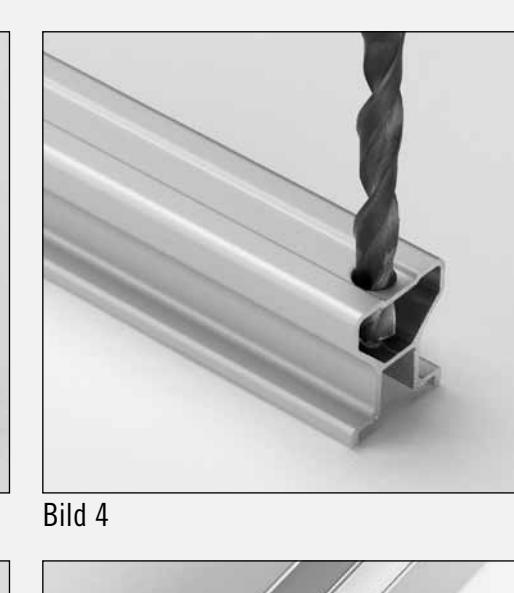
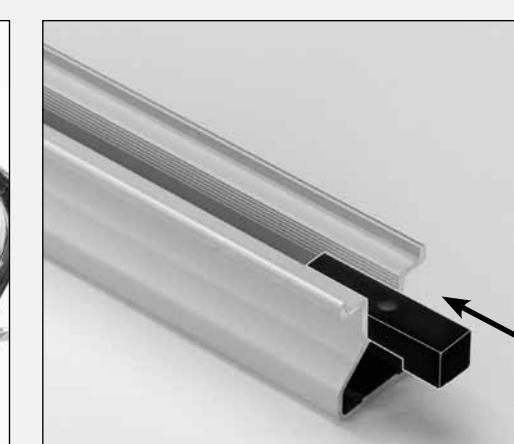
$$\text{Länge Sockelprofil} + 22 \text{ mm} = \boxed{\text{Breite der Füllung}}$$

Schritt 3: Einfach montieren!

Zusammenbau der Türen

Griffprofile kürzen:

Mit einer Metallsäge die beiden Griffprofile am nicht gelochten Ende auf das ermittelte Maß ablängen (Bild 1).



Montage-Vorbereitung:

Sorgen Sie für den Zusammenbau der Türen für einen sauberen und ebenen Untergrund (z.B. Werkstattböcke mit Platte).

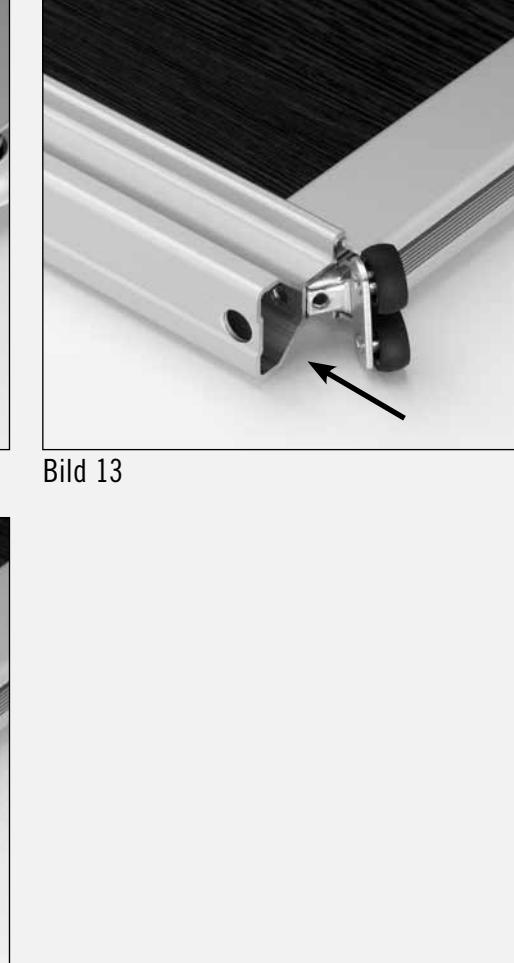
Sockel-/Kranzprofil aufschlagen:

Das Sockel- und Kranzprofil mittels eines Gummihammers (niemals Eisenhammer verwenden) auf die Füllung schlagen. Die Füllung steht links und rechts jeweils 11 mm über (Bild 9). Wichtig: Der Schraubensteg des Kranzprofils zeigt nach oben (Bild 10).



Griffprofile aufschlagen:

Tipp: Geben Sie vor dem Aufschlagen der Griffprofile punktweise Montagekleber in die Nut der Griffprofile, um eine optimale Verbindung der Griffprofile mit den Füllungen zu gewährleisten. Die Griffprofile links und rechts (vorgestanzte Löcher nach unten) bündig mit dem Sockelprofil mit einem Gummihammer auf die Füllung schlagen (Bild 11).



Verschraubung unten:

Die Verschraubung unten mittels der Schlosserschrauben 6 x 30 durch die Lochung mit den Unterrollen verbinden und die Abdeckkappen aufstecken (Bild 12).



Verschraubung oben:

Die Deckenrollen in die Griffprofile schieben (Bild 13). Die Verschraubung oben mit den Kreuzschrauben 3,9 x 38 durch die gebohrten Löcher in den Griffprofilen und die eingeschobenen Deckenrollen mit dem Kranzprofil (Schraubensteg zeigt nach oben) verbinden und die Abdeckkappen aufstecken (Bild 14).



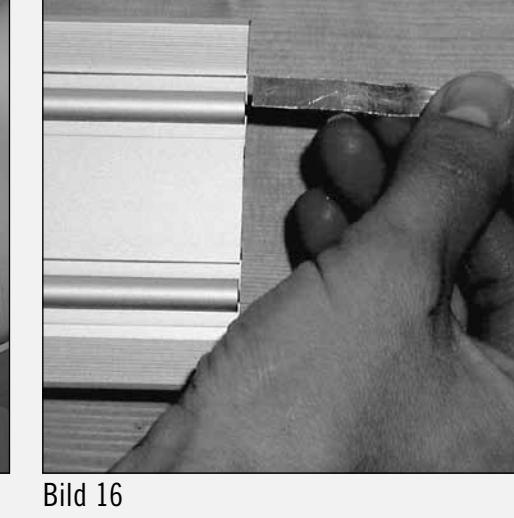
Weitere Türen

Weitere Türen werden entsprechend der Anleitung zusammengebaut.

Anbringen der Schienen

Montage der Deckenschiene:

Legen Sie zum Befestigen der Deckenschiene alle 500-650 mm einen Bohrpunkt fest und übertragen Sie diese auf die Deckenschiene. Verwenden Sie für den Untergrund angepasste Schraubensysteme (Bild 15).



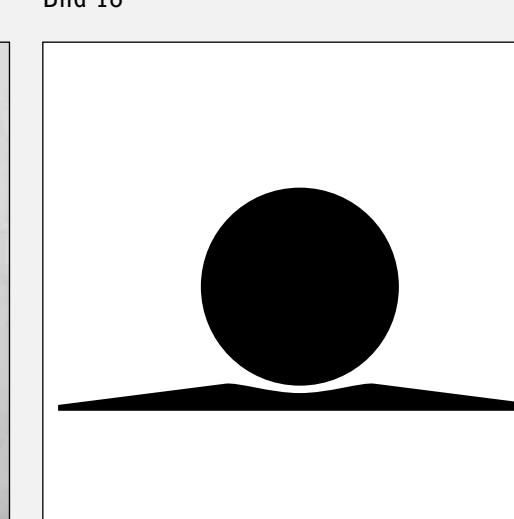
Je Tür ein Positionierer verwenden. Bei Türen mit Selbst-einzug aus Baupaket D keine Positionierer verwenden!

Die Positionierer in die Bodenschiene einführen (Bild 16). Pro Tür wird ein Positionierer eingeführt. Bei einer zweispurigen Bodenschiene bitte darauf achten, wieviele Türen in der jeweiligen Spur laufen. Das doppelseitige Klebeband unter der Bodenschiene noch nicht entfernen!



Ausrichtung der Bodenschiene:

Stellen Sie eine Schiebetür in die Deckenschiene und auf die Bodenschiene (Bild 17). Durch Anhalten einer Wasserwaage an die Schiebetür wird die Bodenschiene zur Deckenschiene ausgerichtet. Parallelverlauf der Bodenschiene mit einem Bleistift am Boden anzeichnen (Bild 18 + 19).



Montage der Bodenschiene:

Nachdem der Parallelverlauf der Schiebetüren sichergestellt ist, die Schiebetür aushängen. Schutzstreifen von der Bodenschiene entfernen und entsprechend der Bodenmarkierungen auf den Boden festkleben. Sie können nun Ihre Türen gemäß Ihrer Planung aufstellen. Achten Sie auf die Reihenfolge bei der Belegung!



Positionierer einstellen:

Mit Hilfe der Positionierer werden die Türen im geschlossenen Zustand in dieser Position gehalten. Die Positionierer in der Bodenschiene an die gewünschten Stellen verschieben. Die optimale Stellung der Türolle auf dem Positionierer entnehmen Sie Bild 20. Die Positionierer mit Reisspitzenz bilden Körner und einem Hammer entsprechend der Türstellung festsetzen (Bild 21).

Türen feinjustieren:

Die Bodenrolle ist höhenverstellbar, sodass die Schiebetür in der Höhe in der Bandbreite von 7 mm reguliert werden kann (Bild 22).

